

## Ms. or. quart. 1361

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ms. or. quart. 1361
Typ	Handschrift
Formtyp	Kodex
Bearbeiter	Wiesmüller
Eigner	Staatsbibliothek zu Berlin - Preußischer Kulturbesitz
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDArabicMSBook_manuscript_00002406
erstellt am	2018-01-22T13:53:11.062Z
letzte Änderung	2020-05-28T16:03:31.673Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Arabisch
Schrift	Arabisch
Datum	
↳ Abschrift	Bl. 514a: 15. Ša'bān 1136/9. Mai 1724; unter dem Kolophon ein verwischter Stempel
Titel	
↳ wie in Referenz	<p>ar فتاوى الأنقروي</p> <p>de Fatāwī al-Anqirawī (al-Anqarawī)</p>
↳ Varianten	<p>ar الفتاوى الأنقروية</p> <p>de Fatāwā al-Anqirawī (al-Anqarawī) al-Fatāwā l-Anqirawīya (al-Anqarawīya)</p>
Vollständigkeit	vollständig
Textanfang wie in Hs.	<p>ar Bl. 5b:</p> <p>&lt;كتاب الطهارة&gt; ويتوضأ بماء السماء والمراد بماء السماء ماء المطر والنداء والشبح والبر وإذا كان متقاطرا وعن أبي يوسف يجوز وإن لم يكن متقاطرا والصحيح قولها من طهارة البحر ملخصا الماء الذي يتوضأ ثلثة الماء الجارى والماء الراكد وماء البئر</p>
Thematik	Islamische Rechtswissenschaft
Randvermerke / Glossen	<p>de Randglossen in der Hand des Schreibers, die ausschließlich minhīyāt (Autorenmarginalien) sind</p>
Einträge/Stempel	<p>de arabische Foliierung in der Hand eines Nutzers (513 Bl.), beginnend auf Bl. 6a der europäischen Foliierung</p> <p>Bl. 1a: Werktitel in Umschrift mit Bleistift geschrieben von europäischer Hand unterer Buchschnitt: "Fatāwā-i Anqirawī (Anqarawī)" Bl. 1b-4b: Inhaltsverzeichnis zum Werk in der Hand des Schreibers; Blattzahlangaben sind von einer anderen Hand nachgetragen worden</p> <p>Bl. 514a: Der Schreiber fertigte die Abschrift nach der Berichtigung (Edition) von Qurīzāda (so im Kolophon vokalisiert) Aḥmad Afandī al-marḥūm an.</p> <p>Besitzer (Bl. 5a): al-ḥāğğ Ibrāhīm (Ibn)-Šālīḥ mit Stempel, worin steht: حضر حق ابراهيم مستمد كرم Aḥmad As'ad Ibn-Muḥammad Sa'īd al-ma'rūf bi-'Uryānīzāda al-ma'ğūr bi-abniyat al-'āliya, 25. Šafar 1283/9. Juli 1866 'Umar Sa'īd, bekannt als Ḥiḍr 'Uryānīzāda, Ramaḍān 1307/April-Mai 1890 Aḥmad Naẓīf al-qāḍī bi-Ṭarābulus Ibn-al-ḥāğğ Ḥusain Ibn-al-ḥāğğ Muḥammad Ibn-al-ḥāğğ Aḥmad al-mutawaṭṭin bi-Dār al-Ḥilāfa al-'Ulya; ober- und unterhalb des Eintrags jeweils ein anderer Stempel, worin steht: "Aḥmad Naẓīf" (احمد نظيف)</p>

↳ wie in Referenz	de Princeton (1977) Nr. 1246 s. GAL <sup>2</sup> 2/576 S 2/647
-------------------	---

## Personendaten

Schreiber		
↳ Vorlageform	ar	ق ٥١٤ أ: أحمد الأنيوي
	de Bl. 514a: Aḥmad al-Unyawī Er fertigte die Abschrift nach der Berichtigung (Edition) von Qurīzāda (so im Kolophon vokalisiert) Aḥmad Afandī al-marḥūm an.	
Verfasser		
↳ Link	<a href="https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00001774">https://orient-kohd.dl.uni-leipzig.de/receive/MyMssPerson_agent_00001774</a>	
↳ Name	Anqirawī, Muḥammad Ibn-Ḥusain al- الأقروى, محمد بن حسين	
↳ Lebensdaten	† 1098/1686-67	
↳ Datenquelle	GND : 1146311117	

## Äußere Beschreibung

Anzahl der Bände	de 1
Einband	de orientalischer, dunkelbrauner Ledereinband; Ornamentik der Deckel in Blindpressung und in Maltechnik: Umrahmung aus einer Leiste mit goldenen Blättern und aus goldenen Linien , in der Mitte Mandel mit in Bogen aufgelösten Umrisslinien, einer Füllung aus floralen Ranken und chinesischen Wolkenbändern und zwei Blütenanhängern, Umrisslinien der Ornamente in Gold nachgezeichnet, zwischen den Zwickeln Zierstrahler; Innenspiegel aus rötlich braunem Leder mit einer Mandel, dessen Inneres silbern besprenkelt ist und deren Umrisslinien zweifach in Gold gemalt sind
Blattzahl	de I, 514, II Bl.; Bl. Ib, 514b, IIb: unbeschrieben
Blattformat	de 17,3 x 29,6 cm
Textspiegel	de 8 x 20 cm
Zeilenzahl	de 29
Schrift	
↳ Ausführung	de Überschriften, Leitwörter in Rot; weitere Leitwörter und -phrasen rot überstrichen
Illustrationen	de schwarz konturierte goldene Schriftspiegelumrahmung, umgeben von einer zusätzlichen schwarzen Linie an der äußeren Seite Bl. 5a-6a: Schriftspiegelumrahmung bestehend aus einer äußeren breiten schwarz konturierten goldenen Leiste mit einer schwarzen Umrandung zur äußeren Seite hin und einer inneren schmalen schwarz konturierten goldenen Leiste Bl. 5b: illuminiertes Kopfstück in den Farben Gold, Blau, Rot, Rosa und Türkis